



MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

44. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 24. Januar 1991

Nummer 5

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Glied-Nr.	Datum	Titel	Seite
770	23. 11. 1990	RdErl. d. Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft	
772		Zusammenstellung der Bauartzulassungen nach § 19 h Abs. 1 Satz 2 Wasserhaushaltsgesetz	50

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum	Seite
Hinweis für die Bezieher des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	70

770
772

**Zusammenstellung der Bauartzulassungen
nach § 19 h Abs. 1 Satz 2 Wasserhaushaltsgesetz**

RdErl. d. Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und
Landwirtschaft v. 23. 11. 1990 – IV B 8 – 9408 – 1

Die Zusammenstellung enthält die bis zum 31. 10. 1990 erteilten im Geltungsbereich des Wasserhaushaltsgesetzes gültigen wasserrechtlichen Bauartzulassungen. Die bis zum 31. 10. 1990 oder früher befristeten Bauartzulassungen sind nicht mehr aufgeführt.

Mit der Änderung der Verordnung über bautechnische Prüfungen (BauPrüfVO) vom 15. November 1989 (GV. NW. S. 632) entfällt die Regelung, daß für prüfzeichenpflichtige Anlagenteile eine wasserrechtliche Bauartzulassung das Prüfzeichen ersetzt. Alle prüfzeichenpflichtigen Bauteile dürfen seitdem nur noch eingebaut bzw. aufgestellt werden, wenn sie ein Prüfzeichen haben. Von den in dieser Zusammenstellung genannten Bauteilen unterliegen der Prüfzeichenpflicht alle unter A-F aufgeführten Behälter. Prüfzeichen werden erteilt vom Institut für Bautechnik (IfBt), Berlin.

Für die wasserrechtliche Bauartzulassung ist in Nordrhein-Westfalen das Landesamt für Wasser und Abfall zuständig. Dort können weitere Informationen eingeholt werden.

Die Bauartzulassungen sind entsprechend dem Typ des Anlagenteils und dessen Aufstellungsart in Gruppen zusammengefaßt. Unter dem Begriff „Bezeichnung“ sind der Markenname und – soweit möglich – Aufbauart und Material, bei Behältern darüber hinaus der Rauminhalt angegeben.

Die Tabellen der Lagermedien enthalten nur Stoffbezeichnungen (ohne Synonym-Bezeichnungen und andere im Zulassungsbescheid enthaltene Angaben).

Maßgebend für die Eignung der Anlagenteile sind neben den in der Zusammenstellung enthaltenen Angaben die Auflagen des jeweiligen Bauartzulassungsbescheides.

Der RdErl. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft v. 4. 2. 1986 (SMBL. NW. 770) wird aufgehoben.

Gliederung der Zusammenstellung

- A: Kunststoffbehälter, einwandig, oberirdisch, im Auffangraum
- B: Kunststoffbehälter, einwandig, oberirdisch, ohne Auffangraum
- C: Kunststoffbehälter, einwandig, unterirdisch
- D: Kunststoffbehälter, doppelwandig, unterirdisch
- E: Stahlbehälter, doppelwandig, oberirdisch ..
- F: Stahlbehälter, einwandig, oberirdisch mit Kunststoffinnerhülle
- R: Auffangvorrichtungen
- S: Abdichtungsmittel für Auffangräume und -wannen
- T: Leckageerkennungssysteme
- U: Überfüllsicherungen, Flüssigkeitsstandsanziger
- X: Rohrleitungen
- Y: Einrichtungen für Umschlag- und Abfüllplätze

Verwendete Abkürzungen in der Zusammenstellung

Bez.Reg.	Bezirksregierung
BW	Baden-Württemberg
BW-MELUF	Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten Baden-Württemberg (jetzt: BW-U.Min.)
BW-U.Min.	Ministerium für Umwelt Baden-Württemberg
BY	Bayern
BZ	Bauartzulassung

DK	Dieselkraftstoff
GfK, GF-UP	Glasfaserverstärkter, ungesättigter Polyester-Formstoff
HB	Bremen
HE	Hessen
HEL	Heizöl EL
HE-MLULF	Hessisches Ministerium für Landesentwicklung, Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
HH	Hamburg
Krs.	Kreis
LAG	Leckanzeigegerät
LRA	Landratsamt
LSA	Leckschutzauskleidung
LWA-NW,	Landesamt für Wasser und Abfall
LWA-NRW	Nordrhein-Westfalen
MGÖ	Gebrauchte Motoren- und Getriebeöle der Gefahrklasse A III
NRW	Nordrhein-Westfalen
NS	Niedersachsen
PA	Polyamid
PE	Niederdruck-Polyäthylen
PP	Polypropylen
Reg.Präs.	Regierungspräsidium/-präsident
RP	Rheinland-Pfalz
RP-MLWF	Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz (jetzt: RP-MUG)
RP-MUG	Ministerium für Umwelt und Gesundheit Rheinland-Pfalz
SH	Schleswig-Holstein
SL	Saarland
WSG	Wasserschutzgebiet

**Abkürzungen in den Stofflisten
(Tabellen 1-13)**

alk.	alkalisch
am.	ammoniakalisch
Flp.	Flammpunkt
gesätt.	gesättigt
H	handelsüblich
i.L.g.	nur nichtgiftige und nichtätzende Lösungsmittel, die in den Tabellen 11 und 12 enthalten sind
Konz.	Konzentration, konzentriert
Lsg.	Lösung
n.a.g.	soweit in der Stoffaufzählung in den Tabellen 11 und 12 nicht anderweitig namentlich genannt
TR	technisch rein
S	Suspension oder Aufschlammung
Sdb.	Siedebeginn
wss.	wäßrig

A. Kunststoffbehälter, oberirdisch, einwändig im Auffangraum

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
PA-Batterietank bandagenlos 650 l	Stefan Nau GmbH & Co. 7405 Dettenhausen	BW	BW-MELUF vom 28. 2. 1986	HEL, DK, MGÖ	ja	
PA-Batterietank PA-6 1000 l	Stefan Nau GmbH & Co. 7405 Dettenhausen	BW	BW-MELUF vom 9. 6. 1983	HEL, DK, MGÖ	ja	
PA-Batterietank Guß-6-Polyamid 1500 l	Stefan Nau GmbH & Co. 7405 Dettenhausen	BW	BW-MELUF vom 13. 8. 1982	HEL, DK, MGÖ	ja	MGÖ nur in Einzelbehälter
PA-Batterietank PA-6 2000 l	Stefan Nau GmbH & Co. 7405 Dettenhausen	BW	BW-MELUF vom 20. 8. 1981	HEL, DK, MGÖ	ja	MGÖ nur in Einzelbehälter
PA-Batterietank PA-6 2000 l	Stefan Nau GmbH & Co. 4700 Hamm/Westf. 5	NRW	LWA NW vom 11. 6. 1982	HEL, DK, MGÖ	ja	MGÖ nur in Einzelbehälter
PA-Batterietank PA-6 1000/1500/2000 l	Stefan Nau GmbH & Co. 4700 Hamm/Westf. 5	NRW	Reg.-Präs. Arnsberg vom 1. 9. 1978	HEL, DK	ja	
PA-Batterietank PA-6 1000/1500/2000 l	Bayerischer Behälterbau Stefan Nau GmbH & Co. 8052 Moosburg	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 9. 3. 1984	HEL, DK, MGÖ	ja	
PA-Batterietank PA-6 1000/1500/2000/2500 l	Jung-Werke GmbH 5241 Wehrbach/Sieg	RP	RP-MLWF vom 14. 3. 1980	HEL, DK, MGÖ	ja	1. Behälter mit 2500 l Rauminhalt mit Einzelbandage 2. MGÖ nur in Einzelbehälter
PA-Batterietank PA-6 1000/1500/2000 l	Seibel & Reitz KG 3580 Biedenkopf-Breitenstein	HE	HE-Sozialminister vom 28. 9. 1978 mit And. v. 10. 1. 1979	HEL, DK, MGÖ	ja	MGÖ nur in Einzelbehälter
PE-Batterietank bandagenlos, 750 l	RM Rotex GmbH & Co. 7129 Gütingen-Frauenzimmer	BW	BW-MELUF vom 5. 3. 1986	HEL, DK	ja	
PE-Batterietank ohne Bandagen Lupolen 4261 A, 750 l	RM Rotex GmbH & Co. 7129 Gütingen-Frauenzimmer	BW	BW-MELUF vom 2. 7. 1982	HEL, DK	ja bis 10 000 l	mehr als 1000 l mit Grenzwert- geber

A. Kunststoffbehälter, oberirdisch, einwandig im Auffangraum

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
PE-Batterietank 750 l	Roth Werke GmbH 35863 Dauphetal 2	HE	HE-Sozialminister vom 13. 12. 1978	HEL, DK	ja	
PE-Haushaltstank mit Auffangwanne Hostalen GM 7745 P 750/1000 l	Roth Werke GmbH 35863 Dauphetal 2	HE	HE-Sozialminister vom 5. 1. 1982	HEL, DK	ja	nur als Einzelbehälter, Befüllung ohne festen Anschluß
PE-Batteriebehälter bandagenlos Hostalen GM 7745, 800 l	Roth Werke GmbH 35863 Dauphetal 2	HE	HE-MELUF vom 5. 10. 1982	HEL, DK	ja	
PE-Batterietank Lupolen 4261 A 10000 l	RM Rotex GmbH u. Co. 7129 Gütingen-Frauenzimmer	BW	BW-MELUF vom 21. 2. 1984	HEL, DK	ja bis 10000 l	
PE-Batterietank Lupolen 4261 A Hostalen GM 7745 P 10000/15000/20000 l	Schütz-Werke GmbH & Co. KG 5418 Selters/Ww.	RP	RP-MLWF vom 29. 1. 1981	HEL, DK	ja	
PE-Batterietank ohne Bandagen Lupolen 4261 A 10000/15000/20000 l	Sulo-Eisenwerk Streuber & Lohmann GmbH & Co. KG 4900 Herford	NRW	LWA NW vom 30. 9. 1981	HEL, DK	ja	
PE-Batterietank Hostalen GM 7745 F, Eltex B 5920, UNIFOS DMDS 2215 10000/15000/20000 l	Werit-Kunststoffwerke W. Schneider GmbH & Co. 5230 Altenkirchen/Ww.	RP	RP-MLWF vom 25. 5. 1981	HEL, DK	ja	
Behälter aus Niederdruck-PE 1000/1500/2000 l	Werit-Kunststoffwerke W. Schneider GmbH & Co. 5230 Altenkirchen/Ww.	RP	RP-MUG vom 22. 5. 1986	Tabelle 2	ja	befristet bis 15. 12. 1990
PE-Batterietank ohne Bandage Lupolen 4261 A 11000/15000/20000 l	Kautex-Werke Reinhold Hagen GmbH 5300 Bonn-Holzlar 1 Zweigwerk 5248 Wissen/Sieg	RP	RP-MLWF vom 22. 9. 1980	HEL, DK	ja	

A. Kunststoffbehälter, oberirdisch, einwandig im Auffangraum

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
PE-Batteriebehälter 1000/1500/2000 1 Hostalen GM 7745	Roth Werke GmbH 3563 Dautphetal 2	HE	HE-Sozialminister vom 5. 2. 1980	HEL, DK	ja	MGÖ nur in Einzelbehälter
PE-Batteriebehälter Lupolen 4261 A, Hostalen GM VP 7745 P, 1100/1500/2000/2500 1	Kautex-Werke Reinhold Hagen GmbH 5300 Bonn-Holzlar 1 Zweigwerk 5248 Wissen/Sieg	RP	RP-MLWF vom 14. 3. 1980	HEL, DK, MGÖ	ja	MGÖ nur in Einzelbehälter
PE-Batterietank 1000/1100/1600/ 2000/2400/3000 1	Roth Werke GmbH 3563 Dautphetal 2	HE	HE-Sozialminister vom 12. 12. 1978	HEL, DK, MGÖ	ja	MGÖ nur in Einzelbehälter
PE-Batterietank Lupolen 4261 A, Hostalen GM VP 7745 G 1000/1600/1850/ 2000/2500/3000 1	Schütz-Werke GmbH & Co. KG 5418 Selters/Ww.	RP	RP-MLWF vom 24. 9. 1979	HEL, DK, MGÖ	ja	MGÖ nur in Einzelbehälter
PE-Batterietank Hostalen GM 7745 P, Lupolen 4261 A, 1000/1100/1500/1600/ 2000/2500/3000/4000 1	Dehoust GmbH 6906 Leimen	BW	BW-MELUF vom 20. 8. 1981	HEL, DK, MGÖ	ja	1. MGÖ nur in Einzelbehälter 2. Batteriebehälter nur mit Behälter bis 2000 l zulässig
PE-Batterietank Lupolen 4261 A Hostalen GM 7745 P, 1000/1100/1500/1650/ 2000/2500/3000/5000 1	Werit-Kunststoffwerke W. Schneider GmbH & Co. 5230 Altenkirchen/Ww.	RP	RP-MLWF vom 18. 5. 1981	HEL, DK, MGÖ	ja	MGÖ nur in Einzelbehälter
Dehoust PE-Behälter 1500/2500 1	Dehoust GmbH 6906 Leimen	BW	BW-MELUF vom 4. 3. 1986	Tabelle 2	ja	1. nur als Einzeltank 2. befristet bis 15. 12. 1990
Werit-PE-Tank Hostalen 5000 1	Werit-Kunststoffwerke W. Schneider GmbH & Co. 5230 Altenkirchen/Ww.	RP	Kreisverwaltung Altenkirchen vom 5. 2. 1979	Flüssigdünger Engro 28-N-Lsg. Preysol 10/34-Lsg.	ja	nur als Einzeltank zugelassen
PE-Flachbodenbehälter 0,4-36 cbm	Reinhard Krüger Kunststoffbau GmbH 7713 Hüfingen	BW	BW-MELUF vom 12. 2. 1986	Tabelle 3	ja bis 10 000 l	befristet bis 30. 11. 1990

A. Kunststoffbehälter, oberirdisch, einwandig im Auffangraum

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
PE-Flachbodenbehälter mit Auffangvorrichtungen 2-30 cbm	Schabens-Kunststoff GmbH und Co. KG 8837 Langenneufnach	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 21. 1. 1986	Tabelle 4	ja	befristet bis 15. 12. 1990
GfK-Batteriebehälter Patalat P 6, Vestopal 160, Ultapon T 216 1000/1500/2000 l	Chemowerk Bayern GmbH Fabrik für Kunststoffbehälter 8801 Schnelldorf	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 30. 11. 1983	HEL, DK, MGÖ	ja	1. MGÖ nur in Einzelbehälter zulässig 2. Behälter aus P 6, T 216 als Einzelbehälter auch zur Aufstellung im Freien geeignet
GfK-Batterietank 1000/1510/2000 l	Heinz KG 6342 Haiger	HE	HE-Sozialminister vom 14. 11. 1978 mit And. vom 14. 11. 1983	HEL, DK	ja	
GfK-Batteriebehälter 1000/1500/2000 l	Dehoust GmbH 3070 Nienburg/Weser	NS	Bez.-Reg. Hannover vom 20. 7. 1981 Nachtrag vom 12. 3. 1986	HEL, DK und Tabelle 2	ja	
GfK-Behälter, geneigter Dom, 4000-10000 l	Bay. Behälterbau Stefan Nau GmbH & Co. 8052 Moosburg-Pfrombach	BY	LRA Freising vom 22. 2. 1979 mit And. vom 16. 9. 1980	HEL, DK	ja	
GfK-Behälter 4000-10000 l	Bay. Behälterbau Stefan-Nau GmbH & Co. 8052 Moosburg-Pfrombach	BY	LRA Freising vom 22. 2. 1979 mit And. vom 16. 9. 1980	HEL, DK	ja	
GF-UP-Flachbodenbehälter mit innerer Vlies- schicht bis 300 cbm	ERKA Rheinische Kunststoff GmbH 5330 Bonn-Lengsdorf	NRW	LWA NRW - 19 h -86/3.0 vom 1. 9. 1986	Ölsäure Phosphorsäure bis 80% und Tabelle 5	ja	befristet bis 30. 12. 1990
GF-UP-Flachbodenbehälter mit Auskleidung aus PVC oder PP bis 300 cbm	formo-plast-chemie Dr. Hans Keller GmbH 7919 Nordholz	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 11. 12. 1986	Chromschweif- säure und Tabelle 6	ja	befristet bis 30. 11. 1991
GF-UP-Flachbodenbehälter mit innerer Vliesschicht bis 300 cbm	formo-plast-chemie Dr. Hans Keller GmbH 7919 Nordholz	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 31. 10. 1986	Tabelle 5 Ölsäure Phosphorsäure bis 80%	ja	befristet bis 31. 8. 1991

B. Kunststoffbehälter, oberirdisch, einwändig ohne Auffangraum

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
GfK-Batteriebehälter Palatal P 6, Vestopal 180, Ukapon T 216 1000/1500/2000 1	Chemowerk Bayern GmbH Fabrik für Kunststoffbehälter 8801 Schnelldorf	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 30. 11. 1983	HEL, DK, MGÖ	nein	1. MGÖ nur in Einzelbehälter mit Auffangraum 2. Behälter aus P 6 und T 216 als Einzelbehälter auch im Freien verwendbar 3. Behälter im Auffangraum dürfen in Zone III verwendet werden
GfK-Batterietank 1000/1510/2000 1	Heintz KG 6342 Haiger	HE	HE-Sozialminister vom 14. 11. 1978 mit Änd. vom 14. 11. 1983	HEL, DK	nein	Behälter im Auffangraum dürfen in Zone III verwendet werden
GfK-Nikortank 1000/1500/2000 1	Manschott KG 6291 Reichartshausen	BW	BW-MELUF vom 28. 8. 1979	HEL, DK	nein	
NAU-GfK-Tank 1000/1510/2000 1	Stefan Nau GmbH & Co. 7405 Dettenhausen	BW	BW-MELUF vom 28. 2. 1986	HEL, DK	nein	
GfK-Batteriebehälter 1000/1500/2000 1	Dehoust GmbH 3070 Nienburg/Weser	NS	Bez.-Reg. Hannover vom 20. 7. 1981 Nachtrag vom 12. 3. 1986	HEL, DK Tabelle 2	nein	Behälter im Auffangraum dürfen in Zone III verwendet werden
GfK-Batterietank 1700 l und kleine Größen	Bernauer GmbH & Co. 5471 Kretz	RP	Krs. Mayen-Koblenz vom 28. 7. 1978	HEL, DK	nein	
GfK-Behälter 4000-10000 1	Bayer. Behälterbau Stefan Nau GmbH & Co. 8052 Moosburg-Pfronsbach	BY	LRA Freising vom 22. 2. 1979 mit Änd. vom 16. 9. 1980	HEL, DK	nein	
GF-UP-Flachbodenbehälter mit innerer Viesschicht bis 300 cbm	ERKA Rheinische Kunststoff-GmbH 5300 Bonn-Lengsdorf	NRW	LWA NRW – 19 h – 86/3.0 vom 1. 9. 1986	Tabelle 5 Ölsäure Phosphorsäure bis 80%	nein	befristet bis 30. 12. 1990
GF-UP-Flachbodenbehälter mit innerer Viesschicht bis 300 cbm	formo-plast-chemie Dr. Hans Keller GmbH 7919 Nordholz	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 31. 10. 1986	Tabelle 5 Ölsäure Phosphorsäure bis 80%	nein	befristet bis 31. 8. 1991
GF-UP-Flachbodenbehälter mit Auskleidung bis 300 cbm	formo-plast-chemie Dr. Hans Keller GmbH 7919 Nordholz	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 11. 12. 1986	Tabelle 5 Chromschwefelsäure	nein	befristet bis 30. 11. 1991

C. Kunststoffbehälter, unterirdisch, einwandig

Bzeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Gfk-Kugeltank Palatal P 50 T, Alpolit SUP 343 4000/5000/6000/ 8000/10000/12000 1	Bayerischer Behälterbau Stefan Nau GmbH & Co. 8052 Moosburg-Pfomnbach	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 16. 1. 1984	HEL, DK	ja mit LAG	mit Leckanzeigegerät auch in Schutzgebieten zugelassen
Gfk-Behälter Nau-Terra 4000–16000 1	Bayer. Behälterbau Stefan Nau GmbH & Co. 8052 Moosburg-Pfomnbach	BY	LRA-Freising vom 17. 1. 1979, mit And. vom 25. 7. 1979, 16. 9. 1980 und 8. 7. 1981	HEL, DK	ja mit LAG	nachträglicher Einbau einer Leckschutzauskleidung zugelassen (l. Änderungsbescheid); Einbau ist anzeigepflichtig
Gfk-Behälter Nau-Kugel 8000/8000/10000/12000 1	Stefan Nau GmbH & Co. KG 4700 Hamm	NRW	Reg.-Präs. Arnstberg vom 19. 3. 1979	HEL, DK	nein	
Gfk-Behälter Nau-Terra 10000–30000 1	Bayer. Behälterbau Stefan Nau GmbH & Co. 8052 Moosburg-Pfomnbach	BY	LRA-Freising vom 17. 1. 1979, mit And. vom 25. 7. 1979, 16. 9. 1980 und 8. 7. 1981	HEL, DK	ja mit LAG	nachträglicher Einbau einer Leckschutzauskleidung zugelassen (l. Änderungsbescheid); Einbau ist anzeigepflichtig
Gfk-Behälter Nau-Terra 20000–60000 1	Bayer. Behälterbau Stefan Nau GmbH & Co. 8052 Moosburg-Pfomnbach	BY	LRA-Freising vom 18. 1. 1979, mit And. vom 25. 7. 1979, 16. 9. 1980 und 8. 7. 1981	HEL, DK	ja mit LAG	nachträglicher Einbau einer Leckschutzauskleidung zugelassen (l. Änderungsbescheid); Einbau ist anzeigepflichtig
Gfk-Behälter Nau-Terra 30000–100000 1	Bayer. Behälterbau Stefan Nau GmbH & Co. 8052 Moosburg-Pfomnbach	BY	LRA-Freising vom 18. 1. 1979, mit And. vom 25. 7. 1979, 16. 9. 1980 und 8. 7. 1981	HEL, DK	ja mit LAG	nachträglicher Einbau einer Leckschutzauskleidung zugelassen (l. Änderungsbescheid); Einbau ist anzeigepflichtig

D. Kunststoffbehälter, unterirdisch, doppelwandig

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
-------------	---------------------------	------	----------------	-------------	--------------	-------------

GfK-Kugeltank DKF
 Palatal P 50 T,
 Alpolit SUP 343
 4000/5000/6000/
 8000/10000/12000 1

Bayer. Behälterbau
 Stefan Nau GmbH & Co.
 8052 Moosburg-Pfomnbach

BY Bayer. Staatsministerium
 des Innern
 vom 16. 1. 1984

E. Doppelwandige Stahlbehälter, oberirdisch

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Stahlbehälter nach DIN 6623 400/600/800/900 1	Rietbergwerke GmbH & Co. KG 4835 Rietberg	NRW	LWA NRW - 19 h - 86/1.0 vom 19. 6. 1986	Tabelle 7	ja	befristet bis 7. 4. 1991
Stahlbehälter nach DIN 6624 1000/1500/2000/3000/ 3500/5000 1	Rietbergwerke GmbH & Co. KG 4835 Rietberg	NRW	LWA NRW - 19 h - 86/2.0 vom 19. 6. 1986	Tabelle 7	ja	befristet bis 7. 4. 1991

F. Einwandige Stahlbehälter, oberirdisch, mit Kunststoffinnenhülle

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Stahlblechbehälter SIDO 620, SIDO Gt 990 mit PVC-Innenhülle und Lecksonde 620/990 1	Jung-Werke GmbH 5241 Wehbach/Sieg	RP	RP-MLWF vom 14. 3. 1980 mit And. vom 12. 6. 1981	HEL	nein	bei Aufstellung im Auffangraum auch zugelassen für Zone III
Haushaltsbehälter aus Stahlblech mit PE-Innenbeh. 700/1000 1	Schütz-Werke GmbH & Co. 5418 Selters/Ww.	RP	RP-MLWF vom 24. 9. 1979	HEL	nein	bei Aufstellung im Auffangraum auch zugelassen für Zone III
Haushaltsbehälter aus Stahlblech mit Kunststoffinnenhülle 620/990 1	Werit-Kunststoffwerke W. Schneider GmbH & Co. 5230 Altenkirchen/Ww.	RP	RP-MLWF vom 15. 9. 1981	HEL	nein	bei Aufstellung im Auffangraum auch zugelassen für Zone III

R. Auffangvorrichtungen

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Auffangwannen für Fässer	Wilhelms E. H. Biesterfeld 8010 Feldkirchen	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 4. 3. 1988	CKW	ja	befristet bis 31. 3. 1993
Auffangwannen für kubische Tankcontainer	Edelhoff Polytechnik GmbH & Co. 5860 Iserlohn 5	NRW	LWA NRW - 19 h - 88/1.0 vom 19. 7. 1988	Lagermedien entsprechend der verkehrsrechtlichen Zulassung der Tankcontainer, bei brennbaren Flüssigkeiten nur die der Gefahrklasse A III	ja	befristet bis 31. 7. 1993
Auffangwannen mit und ohne Gitterrost für Fässer und kubische Tankcontainer	Brockmann GmbH Anlagenbau 4408 Dülmen 4	NRW	LWA NRW - 19 h - 89/2.0 vom 30. 10. 1989	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklassen A I, A II, B und A III gemäß DIN 6801	ja	befristet bis 31. 10. 1994 Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten der Gefahrklassen A I, A II und B nur in Auffangwannen ohne Gitterrost
Stapelpaletten mit Auffangwannen in offener Bauweise für Fässer und Kleingesinde	Bauer Staplergeräte GmbH 4286 Südlahn	NRW	LWA NRW - 19 h - 89/3.0 vom 30. 10. 1989	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6801	ja	befristet bis 31. 10. 1994
Regalcontainer für Kleingesinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Hoffmann Industriebau GmbH 4937 Lage	NRW	LWA NRW - 19 h - 89/4.0 vom 9. 11. 1989	Tabelle 11 und 12	ja	befristet bis 30. 11. 1994
Regalcontainer (Faßboxen) für Kleingesinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Hoffmann Industriebau GmbH 4937 Lage	NRW	LWA NRW - 19 h - 89/5.0 vom 9. 11. 1989	Tabelle 11 und 12	ja	befristet bis 30. 11. 1994
Regalwannen für Hochlager für Kleingesinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Hoffmann Industriebau GmbH 4937 Lage	NRW	LWA NRW - 19 h - 89/6.0 vom 9. 11. 1989	Tabelle 11 und 12	ja	befristet bis 30. 11. 1994
Auffangwannen, Schüttwannen für Kleingesinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Hoffmann Industriebau GmbH 4937 Lage	NRW	LWA NRW - 19 h - 89/7.0 vom 9. 11. 1989	Tabelle 11 und 12	ja	befristet bis 30. 11. 1994

R. Auffangvorrichtungen

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Lagerbox mit ausziehbarer Auffangwanne für Fässer und Kleingesinde	Maschinen-Metscher 7500 Karlsruhe	BW	BW U. Min. vom 22. 12. 1989	Tabelle 11 und 13	ja	befristet bis 31. 12. 1994
Auffangräume nach dem „Fresco-System“	Ing. Gesellschaft Quinting GmbH. 4400 Münster	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/1.0 vom 8. 1. 1990	alle Lagermedien, die in der DIN 6601 aufgeführt sind	ja	befristet bis 31. 1. 1995
Systempaletten mit Auffangwanne für Kleingesinde, Fässer und kubische Tankcontainer	P & D Systemtechnik GmbH 4970 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/2.0 vom 12. 2. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahr- klasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 28. 2. 1995
Systemcontainer mit Auffangwanne für Kleingesinde, Fässer und kubische Tankcontainer	P & D Systemtechnik GmbH 4970 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/3.0 vom 12. 2. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahr- klasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 28. 2. 1995
Auffangwanne als festverbundenes Bauteil des dK-Gefahrtstoffsagers für Kleingesinde, Fässer und kubische Tankcontainer	LK-Bauelemente GmbH & Co. KG 4670 Lünen 6	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/4.0 vom 12. 2. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 28. 2. 1995
Systempaletten (Faßboxen) mit Auffangwanne für Kleingesinde, Fässer und kubische Tankcontainer	P & D Systemtechnik GmbH 4970 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/5.0 vom 19. 3. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahr- klasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 3. 1995
Auffangwannen für Kleingesinde, Fässer und Tankcontainer	A. Bittner GmbH 8051 Untermarkenbach	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 19. 4. 1990	nicht brennbare und brennbare Flüssigkeiten gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 3. 1995

B. Auffangvorrichtungen

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Fässregale mit Auffangwannen für Kleingebinde, Fässer und Tankcontainer	A. Bittner GmbH 8051 Untermarchenbach	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 19. 4. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 3. 1995
„multisafe-Regal“ mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Thyssen Industrie AG Uniformtechnik Werk Langschede 5768 Fröndenberg-Langschede	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/6.0 vom 22. 5. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 5. 1995
Auffangwannen für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Aquaprotect-Vertriebsgesellschaft für umweltbewußte Lagertechnik mbH 4937 Lage	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/7.0 vom 19. 7. 1990	Tabelle 11 und 12	ja	befristet bis 31. 7. 1995
Regalcontainer mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	Aquaprotect-Vertriebsgesellschaft für umweltbewußte Lagertechnik mbH 4937 Lage	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/8.0 vom 19. 7. 1990	Tabelle 11 und 12	ja	befristet bis 31. 7. 1995
Fäschboxen mit Auffangwanne für Kleingebinde und Fässer	Aquaprotect-Vertriebsgesellschaft für umweltbewußte Lagertechnik mbH 4937 Lage	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/9.0 vom 19. 7. 1990	Tabelle 11 und 12	ja	befristet bis 31. 7. 1995
Regalwannen für Kleingebinde und Fässer	Aquaprotect-Vertriebsgesellschaft für umweltbewußte Lagertechnik mbH 4937 Lage	NRW	LWA NRW – 19 h – 90/10.0 vom 19. 7. 1990	Tabelle 11 und 12	ja	befristet bis 31. 7. 1995

R. Auffangvorrichtungen

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Boden- und Transportwannen für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	ALFA-Lagertechnik GmbH 4970 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW - 19 h - 90/11.0 vom 27. 7. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 7. 1995
Regalwannen für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	ALFA-Lagertechnik GmbH 4970 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW - 19 h - 90/12.0 vom 27. 7. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 7. 1995
Fußboxen mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	ALFA-Lagertechnik GmbH 4970 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW - 19 h - 90/13.0 vom 2. 8. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 8. 1995
Lagersysteme mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	ALFA-Lagertechnik GmbH 4970 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW - 19 h - 90/14.0 vom 15. 8. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 31. 8. 1995
Systempaletten mit Auffangwanne für Kleingebinde, Fässer und kubische Tankcontainer	P & D Systemtechnik GmbH 4970 Bad Oeynhausen	NRW	LWA NRW - 19 h - 90/15.0 vom 13. 9. 1990	nicht brennbare Flüssigkeiten und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklasse A III gemäß DIN 6601	ja	befristet bis 30. 9. 1995

S. Abdichtungsmittel für Auffangräume und -wannen

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Beka-plast-PE-Auskleidung für Auffangräume	Streuler-Industriewerke GmbH 5410 Höhr-Grenzhausen	RP	RP-MUG vom 21. 2. 1989	Ammoniak	befristet bis 28. 2. 1993	

T. Leckageerkennungssysteme

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Leckageerkennungssystem „Gore-Leaklearn“	W. L. Gore & Co. GmbH 8835 Leinfelden	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 1. 8. 1988	Tabelle 8 und 9 a	befristet bis 31. 7. 1993	
Leckageerkennungssystem „LEOS“	Siemens AG - UB KWU - 8520 Erlangen	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 8. 11. 1989	Tabelle 8 und 10	befristet bis 30. 11. 1994	
Leckagesensoren FDB/A, FDB/E, FDB/F, FDB/S	W. L. Gore & Co. GmbH 8835 Leinfelden	BY	Bayer. Staatsministerium des Innern vom 12. 4. 1990	Tabelle 8 und 9 b	befristet bis 30. 4. 1995	

U. Überfüllsicherung, Flüssigkeitsstandsanzeiger

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Überfüllsicherung US/H 16 Z S/1 A	Alfons Haar Maschinenbau 2000 Hamburg 53	HH	Baubeh. HH vom 27. 11. 1980	HEL, DK		für ortsfeste Behälter, die aus Eisenbahnkesselwagen, Schiffen und anderen ortsfesten Behältern befüllt werden

X. Rohrleitungen, Schläuche

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Flexwell-Sicherheitsrohr	Kabel- und Metallwerke Gutehoffnungshütte AG 3090 Hannover	NS	Bez.-Reg. Hannover vom 1.7.1980	VbF-Flüssigkeiten	ja	

Y. Einrichtungen für Abfüll- und Umschlagplätze

Bezeichnung	Hersteller oder Einführer	Land	Bescheid Datum	Lagermedium	Zone III WSG	Bemerkungen
Flanschüberwachungs- und Sicherheitssystem für Schlauchleitungen Sicherheits-System S 10	Schwelm Anlagen + Apparate GmbH 5830 Schwelm	NRW	LWA NRW – 19 h – 89/2.0 vom 18. 8. 1988 Nachtrag: LWA NRW – 19 h – 88/2.1 vom 19. 1. 1989	entzündbare Stoffe der Klasse III a nach Rn 6301 Medium-Werkstoff- kombinationen gemäß RdErl. d. MSWV v. 22. 9. 1988 VA 4.100/23 (MBI. NW. S. 1462)	befristet bis 31. 8. 1993	
Enco-Schlauchsicherungssystem Typ B 0031	Enco Wheaton GmbH 3575 Kirchhain 1	HE	Hess. Min. für Umwelt und Reaktorsicherheit vom 2. 4. 1984 Nachtrag vom 16. 3. 1989	entzündbare Stoffe der Klasse III a nach Rn 6301	befristet bis 31. 3. 1994	
Sicherheitssystem für Gelenkrohr-Schiffsverlader	Schwelm Anlagen + Apparate GmbH 5830 Schwelm	NRW	LWA NRW – 19 h – 89/1.0 vom 21. 3. 1989	brennbare Flüssigkeiten der Gefahrklassen A I, A II und B	befristet bis 31. 3. 1994	

Tabelle 1:

Ameisensäure, bis 50%
 Calciumchlorat
 Chlorwasserstoff, alle Konz.
 Essigsäure, bis 50%
 Fettsäure, alle Konz.
 Formaldehyd, bis 40%
 Glycerin
 Kaliumchlorat
 Kaliumhydroxid, bis 60%
 Natrium – carbonat
 – chlorat
 – chlorid
 – hypochlorit
 (12,5% freies Chlor)
 – hydroxid, bis 80%
 Salpetersäure, bis 50%
 Schwefelsäure, 80–96%
 Wasserstoffperoxid, bis 60%

Tabelle 2:

Normalschmieröl L-AN DIN 51501
 Motoren- und Schmieröl DIN 51511
 Kraftfahrz.-Getriebeöl DIN 51512
 Hydraulik HL, H und HLP DIN 51524, 51525

Tabelle 3:

Ameisensäure, 25%
 Ammoniak, 28%
 Chlorwasserstoff, 33%
 Eisen-III-chlorid, 48% + Salzsäure, 0,5%
 Essigsäure, 30%
 Fluorwasserstoff, 40%
 Kaliumhydroxid, 13/50%
 Natrium – chlorid, 20%
 – hydrogensulfit, 20%
 – hydroxid, 13/25/50%
 Phosphorsäure, 10/80%
 Schwefelsäure, 21/65%
 Schwefelsäure (Akkusäure), 37,4%

Tabelle 4:

Akkusäure (H_2SO_4), H.
 Acronal-Disp., H.
 Acrylnitril, TR
 Acrylsäure, TR
 Aluminiumchlorid, gesätt. Lsg.
 Aluminiumsulfat, gesätt. Lsg.
 Ameisensäure, 60%
 Ammoniakwasser, gesätt. Lsg.
 Ammoniumacetat, gesätt. Lsg.
 Ammoniumbromid, gesätt. Lsg.
 Ammoniumcarbonat, gesätt. Lsg.
 Ammoniumchlorid, gesätt. Lsg.
 Ammoniumfluorid, gesätt. Lsg.
 Ammoniumnitrat, gesätt. Lsg.
 Ammoniumsulfat, gesätt. Lsg.

Tabelle 5:

Adipinsäure, wss. Lsg.
 Ammonium
 – bromat, wss. Lsg.
 – bromid, wss. Lsg.
 – chlorid, wss. Lsg.
 – nitrat, wss. Lsg.
 – perchlorat, wss. Lsg.
 – phosphat, wss. Lsg.
 – sulfat, wss. Lsg.
 Barium
 – chlorid, wss. Lsg.
 – nitrat, wss. Lsg.

Benzoesäure, wss. Lsg.
 Bernsteinsäure, wss. Lsg.
 Borsäure, wss. Lsg.
 Calcium
 – chlorid, wss. Lsg.
 – nitrat, wss. Lsg.
 – sulfat, wss. Lsg.
 Citronensäure
 Diethyenglycol
 Ethylenglycol
 Glycerin
 Harnstoff (pH-Wert 5–8), wss. Lsg.
 Harnstoff-Formaldehyd-Lsg.
 z. B. Holzleim
 Kalium
 – alaun, wss. Lsg.
 – bromat, wss. Lsg.
 – bromid, wss. Lsg.
 – chlorat, wss. Lsg.
 – chlorid, wss. Lsg.
 – chromat, wss. Lsg.
 – hexacyanoferat (III), wss. Lsg.
 – hexacyanoferat (II), wss. Lsg.
 – fluorid, wss. Lsg.
 – jodid, wss. Lsg.
 – nitrat, wss. Lsg.
 – nitrit, wss. Lsg.
 – perchlorat, wss. Lsg.
 – phosphat, wss. Lsg.
 – sulfat, wss. Lsg.
 Kobalt
 – chlorid, wss. Lsg.
 – nitrat, wss. Lsg.
 Kunstharzdispersionen,
 wss. Lsg., pH-Werte 5/8
 Kupfer
 – I-chlorid, wss. Lsg.
 – II-chlorid, wss. Lsg.
 – II-nitrat, wss. Lsg.
 – I-sulfat, wss. Lsg.
 – II-sulfat, wss. Lsg.
 Magnesium
 – chlorid, wss. Lsg.
 – nitrat, wss. Lsg.
 – sulfat, wss. Lsg.
 Mangan-II
 – chlorid, wss. Lsg.
 – nitrat, wss. Lsg.
 – sulfat, wss. Lsg.
 Natrium
 – acetat, wss. Lsg.
 – bicarbonat, wss. Lsg.
 – bromat, wss. Lsg.
 – bromid, wss. Lsg.
 – chlorat, wss. Lsg.
 – chlorid, wss. Lsg.
 – fluorid, wss. Lsg.
 – nitrat, wss. Lsg.
 – perborat, wss. Lsg.
 – perchlorat, wss. Lsg.
 – phosphat, wss. Lsg.
 – sulfat, wss. Lsg.
 – sulfit, wss. Lsg.
 – tetraborat, wss. Lsg.
 – thiosulfat, wss. Lsg.
 Nickel-II
 – chlorid, wss. Lsg.
 – nitrat, wss. Lsg.
 – sulfat, wss. Lsg.
 Palmitinsäure, wss. Lsg.
 Paraffinöl
 Phthalsäure
 Quecksilber
 Quecksilber
 – I-chlorid, wss. Lsg.
 – II-chlorid, wss. Lsg.
 – II-nitrat, wss. Lsg.
 Triethylenglycol
 Schmieröle
 – Grundöle, unlegiert
 – legierte, nicht emulgierbare
 Silikonöl
 Spermöl
 Stearinsäure, wss. Lsg.
 Weinsäure

Tabelle 6:

Akkusäure (H_2SO_4), H	- hydroxid, bis 60%
Aluminium - chlorid, bis gesätt. Lsg.	- hypochlorit, bis 12,5% (bis 30°C; 150 g/l Aktivchlor)
- sulfat, bis gesätt. Lsg.	- jodid, bis gesätt. Lsg.
Ameisensäure, bis 85%	- nitrat, bis gesätt. Lsg.
Ammoniakwasser, bis gesätt. Lsg.	- permanganat, bis 10%
Ammonium - bromid, bis gesätt. Lsg.	- persulfat, bis gesätt. Lsg.
- carbonat, bis gesätt. Lsg.	- phosphat, bis gesätt. Lsg.
- chlorid, bis gesätt. Lsg.	(Trikaliumphosphat)
- dihydrogenphosphat, bis gesätt. Lsg.	Königswasser (HNO_3 , + HCl), H
- fluorid, bis gesätt. Lsg.	Kupfer - (II) chlorid, bis gesätt. Lsg.
- hydrogencarbonat, bis gesätt. Lsg.	- (II) cyanid, S
- nitrat, bis gesätt. Lsg.	- (II) nitrat, bis gesätt. Lsg.
- sulfat, bis gesätt. Lsg.	- (II) sulfat, bis gesätt. Lsg.
- sulfid, bis gesätt. Lsg.	Lithiumsulfat, bis gesätt. Lsg.
Arsensäure, bis 30%	Magnesium - carbonat, S
Barium - carbonat, S	- chlorid, bis gesätt. Lsg.
- chlorid, bis gesätt. Lsg.	- hydrogencarbonat, bis gesätt. Lsg.
- hydroxid, bis gesätt. Lsg.	- sulfat, bis gesätt. Lsg.
- nitrat, bis gesätt. Lsg.	Natrium - acetat, bis gesätt. Lsg.
- sulfat, S	- bromid, bis gesätt. Lsg.
- sulfid, bis gesätt. Lsg.	- carbonat, bis gesätt. Lsg.
Bernsteinsäure, TR	- chlorat, bis gesätt. Lsg.
Blei - acetat, bis gesätt. Lsg.	- chlorid, bis gesätt. Lsg.
- nitrat, bis gesätt. Lsg.	- cyanid, bis gesätt. Lsg.
- sulfat, S	- disulfat, bis gesätt. Lsg.
Borsäure, TR	- hydrogencarbonat, bis gesätt. Lsg.
Cadmium - chlorid, bis gesätt. Lsg.	- hydrogensulfat, bis gesätt. Lsg.
- cyanid, bis gesätt. Lsg.	- hydrogensulfit, bis gesätt. Lsg.
- sulfat, bis gesätt. Lsg.	- hydroxid, bis 60%
Calcium - acetat, bis gesätt. Lsg.	- hypochlorit, bis 12,5%
- bromid, bis gesätt. Lsg.	(bis 30°C; 150 g/l Aktivkohle)
- carbonat, S	- nitrat, bis gesätt. Lsg.
- chlorid, bis gesätt. Lsg.	- nitrit, bis gesätt. Lsg.
- chlorat, bis gesätt. Lsg.	- perborat, bis gesätt. Lsg.
- fluorid, bis gesätt. Lsg.	- phosphat, bis gesätt. Lsg.
- hydroxid, S	- silicat, bis gesätt. Lsg.
- nitrat, bis gesätt. Lsg.	- sulfat, bis gesätt. Lsg.
- sulfat, S	- sulfid, bis gesätt. Lsg.
- sulfid, S	- sulfit, bis gesätt. Lsg.
- sulfat, S	- tetraborat, bis gesätt. Lsg.
Casein, industriell, TR	- thiosulfat, bis gesätt. Lsg.
Chlorwasserstoff, bis 37%	Nickel (II) sulfat, bis gesätt. Lsg.
Citronensäure, bis gesätt. Lsg.	Nitriersäure, enthält
Chromtrioxid (Chromsäure), bis 10%	48% H_2SO_4 , 96%-ig 49% HNO_3 , 53%-ig 3% Wasser
Düngesalz, bis gesätt. Lsg.	Nitriersäure, enthält
Eisen - II-chlorid, bis gesätt. Lsg.	10% H_2SO_4 , 96%-ig 20% HNO_3 , 53%-ig 70% Wasser
- II-sulfat, bis gesätt. Lsg.	Ölsäure, TR
- (III)-chlorid, bis gesätt. Lsg.	Oxalsäure, bis gesätt. Lsg.
Essig, industriell, H	Phosphorsäure, bis 85%
Essigsäure, industriell, bis 50%	Quecksilbersalze, z. B. Quecksilbernitrat, S
Ethylenglycol (Ethandiol), TR	Salpetersäure, bis 65%
Fettsäuren, industriell, jede Konz.	Schwefelsäure, bis 96%
Fluorborsäure, bis 50%	Silbernitrat, bis gesätt. Lsg.
Foto - entwickler, H	Sole, chlorhaltig, bis gesätt. Lsg.
- fixierbäder, H	Stärke, industriell, H
Formaldehyd, bis 40%	Stearinsäure, TR
Glycerin, gesätt. Lsg., jede Konz.	Wasserstoffperoxid, bis 70%
Glycolsäure, bis gesätt. Lsg.	Weinsäure, industriell, bis gesätt. Lsg.
Harnstoff, bis gesätt. Lsg.	Zinn (II)-chlorid, bis gesätt. Lsg.
Hydrazin, bis 23%	Zinksulfat, bis gesätt. Lsg.
Hydroxylammoniumsulfat, bis 12%	
Kalium - alaun (K-aluminiumsulfat), bis gesätt. Lsg.	
- borat, bis gesätt. Lsg.	
- bromat, bis gesätt. Lsg.	
- bromid, bis gesätt. Lsg.	
- carbonat, bis gesätt. Lsg.	
- chlorat, bis gesätt. Lsg.	
- chlorid, bis gesätt. Lsg.	
- chrom-alaun, bis gesätt. Lsg.	
- cyanid, bis gesätt. Lsg.	
- fluorid, bis gesätt. Lsg.	
- hexacyanoferrat (II), bis gesätt. Lsg. (gelbes Blutlaugensalz)	
- hexacyanoferrat (III), bis gesätt. Lsg. (rotes Blutlaugensalz)	
- hydrogencarbonat, bis gesätt. Lsg.	

Tabelle 7:

Ammoniumfluorid, am. Lsg. (> 20%)
Ammoniumperchlorat, am. Lsg.
Ammoniumpikrat, am. Lsg.
Ammoniumchlorid, am. Lsg.
Ammoniumsulfid, schwach alk. Lsg.
Bariumchlorat, alk. Lsg.
Bariumnitrat, alk. Lsg.
Bariumsulfat

Bariumchlorid
 Benzylalkohol, alk.
 (Ausschluß von Wasser u. Luft)
 Blausäure (Cyanwasserstoff)
 (frei von Luft und Wasser)
 Calciumarsenat, schwach alk. Lsg.
 Calciumcarbonat
 Calciumchlorat, konz. Lsg.
 Calciumchlorid (pH > 7,
 Ausschluß von Luft)
 Calciumhydroxid
 Calciumnitrat
 Chloroform (Trichlormethan)
 (säurefrei, pH 6,5–8,5
 Wassergehalt 0,05%)
 Chromylchlorid (Chromoxychlorid)
 (rein, absolut trocken)
 Cumolhydroperoxid (alpha-alpha-Dimethylbenzylhydroperoxid), absolut rein
 DDT (1,1,1-Trichlor-2,2- bis (4-chlor-phenyl)ethan)
 1,2-Dibrommethan
 Dichlormethan, wasser- und säurefrei (pH 6,5–8,5)
 Diethylenglycol
 Dischwefelsäure (Oleum)
 (SO₃ > 25%)
 Ethylenglycol
 Glycerin, säurefrei
 Harnstoff
 Kaliumcarbonat, w. Lsg.
 Kaliumchlorat, w. Lsg. pH > 7
 Kaliumchlorid, reine konz. Lsg., luftfrei
 Kaliumcyanid, w. Lsg.
 Kaliumdichromat, > 5%
 Kaliumsulfat, w. Lsg.
 Kaliumhydroxid, bis 20%
 Kaliumnitrat
 Magnesiumchlorid, w. Lsg.
 Magnesiumnitrat, neutrale oder schwach alk. Lsg.
 Magnesiumsulfat
 Nitriersäure, > 30% HNO₃
 Nitriersäure, bis 30% HNO₃
 Natriumacetat, w. Lsg.
 Natriumarsenat, w. Lsg.
 Natriumarsenit, w. Lsg.
 Natriumbromid, w. Lsg.
 Natriumcyanid, w. Lsg.
 Natriumdichromat, w. Lsg.
 Natriumfluorid, w. Lsg.
 Natriumformiat, w. Lsg.
 Natriumhydrogencarbonat, w. Lsg.
 Natriumhydroxid, w. Lsg.
 Natriumjodid, luftfreie Lsg.
 Natriumnitrat, w. Lsg.
 Natriumnitrit, w. Lsg.
 Natriumsulfat, reine konz. Lsg.
 2-Nitrotoluol, säurefrei pH 6,5–8,5
 Nyolith T Maschineneentwickler (BASF), gebraucht, enthält: Kaliumsilikat (80%)
 Kaliumhydroxid
 Schwefelsäure, 75–98%
 Tetrachlorethen, (wasser- und säurefrei pH 6,5–8,5)
 Tetrachlorkohlenstoff (Tetrachlormethan) wasser- und säurefrei, pH 6,5–8,5
 1,1,1-Trichlorethan (wasser- und säurefrei pH 6,5–8,5)
 1,1,2-Trichlortrifluorethan (Frigen 113)
 Triethylenglycol

Tabelle 8:

Aceton
 Benzol
 Butanol
 Cyclohexan
 Dichlormethan
 Dieselkraftstoff
 Diethyläther
 Essigsäurebutylester
 Essigsäureethylester
 Essigsäurepentylester
 Ethanol
 Heizöl EL
 n-Hexan
 Methanol
 Methylmethyketon
 Pentanol
 Isopropanol
 Styrol
 Tetrachlorethen
 Tetrahydrofuran
 Toluol
 Trichlorethen
 Trichloethan
 Trichlormethan
 Xylol

Tabelle 9a:

Benzylalkohol
 Cyclohexanon
 Decahydronaphthalin
 Dibutylether
 Flugbenzin
 Normalbenzin (verbleit)
 Normalbenzin (bleifrei)
 Petrolether
 Shell-Diala
 Superbenzin (verbleit)
 Superbenzin (bleifrei)
 Trichlorfluormethan (Frigen R 11)
 1,1,2-Trichlortrifluorethan (Frigen 113)

Tabelle 9b:

Acrylsäure-n-butylester
 Acrylsäure-n-ethylhexylester
 Benzin 100/140, 135/175
 Butyldiglykol
 Butylglykol
 Butylglykolacetat
 Ethylglykolacetat
 Flugkraftstoff JP 8
 Hydroxypropylacetat
 Hydroxypropylmethacrylat
 Methacrylsäurebutylester
 Methacrylsäuremethylester
 Petroleum (Flp. 56°C)
 Petroleumbenzin 40/60
 Solventnaphta leicht
 Solventnaphta schwer
 Solvesso
 Tetralin
 Trichlortrifluorethan
 Trichlorfluormethan
 Vergaserkraftstoff Normal bleifrei
 Vergaserkraftstoff Super bleifrei
 Vergaserkraftstoff Super verbleit

Tabelle 10:

Acrylnitril	N-normal-Butylanilin
Ammoniak	n-Butylbenzol
Benzin	n-Butylglykolacetat
Benzylalkohol	2-sec-Butylphenol
iso-Butan	2-tert-Butylphenol
n-Butan	4-tert-Butyltoluol
Chlor	Butyltoluole
Chlormethan	5-Chlor-2-nitrotoluol, flüssig
Chloropicrin	1-Chlor-3-brompropan
Cyclohexanon	4-Chlor-3-nitrotoluol, flüssig
Dibutylether	3-Chlor-4-nitrotoluol, flüssig
Dichlorethan	2-Chlorbenzotrifluorid
Dichlorehthen	Cyanamid, wässr. Lsg. mit max. 50% Cyanamid
Dimethylamin	Cyclohexylacetat
Dioxan	cis-Decahydronaphthalin
Essigsäuremethylester	Diacetonalkohol, rein
Ethan	Diacetonalkohol, technisch, acetonhaltig mit 23 < = Flp. < = 55 °C
Ethen	Diaethylbenzol, Isomerengemisch mit Flp. > 55 °C
Ethylenoxid	Diaethylentriamin
Formaldehyd	Dichloranilin, Isomerengemisch, flüssig
Freon-11	ortho-Dichlorbenzol
Freon-12	Dichlormethan
Freon-21	Dieselkraftstoff DIN 51601-DK
Frēon-22	N,N-Dimethylformamid
Freon-113	Dinitroaniline, flüssig
Freon-502	Dinitrotoluol
Halon-1211	Heizöl DIN 51603-EL-01
Halon-1301	Heizöl L DIN 51603
Kohlendioxid	Hexachlorcyclopentadien
Kohlenmonoxid	Hexanole
Methan	Kaliumhydroxid, wässr. Lsg. mit max. 20% KOH
Methylmercaptan	Kresol, Isomerengemische, flüssig
n-Pentan	meta-Kresol, flüssig
Propan	ortho-Kresol, flüssig
Rohöl	para-Kresol, flüssig
Schwefelwasserstoff	Methacrylsäure, stabilisiert
Stickstoffdioxid	Methylbenzoat
Vinylchlorid	Monochloraniline, Isomerengemisch, flüssig
Wasserstoff	Mononitroaniline, Isomerengemisch, flüssig

Tabelle 11:

AVCAT, mit 55 < Flp. < = 100 °C	Mononitrobenzol
Acetessigsäureäthylester	Mononitrotoluol, Isomerengemisch, flüssig
Acetessigsäuremethylester	alpha-Naphthylamin, flüssig
Acetoncyanhydrin, stabilisiert	beta-Naphthylamin
Aethanolamin	Natriumhydroxid, wss. Lsg. mit max. 50% NaOH
Aethanolamin-Lsg.	Nitrobenzol
2-Aethylanilin	Nitroxylol, Isomerengemisch, flüssig
N-Aethylanilin	Octanol
Aethylbenzoat	n-Propylaethanolamin
Aethylcyanoacetat	Solvent Naphtha schwer DIN 51633-C10-Ar, mit 55 < Flp. < = 100 °C
Aethylchlorhydrin	Testbenzin DIN 51632-4, mit 55 < Flp. < = 100 °C
Aethylenglykolmonobutylaether	Tetrachloraethylen
2-Aethylhexanol	Tetrachlorkohlenstoff
N-Aethyltoluidin, Isomerengemisch mit Flp. > 61 °C	n-Tetradecan
Aldol	Tetrahydronaphthalin
2-(2-Aminoethoxy)-aethanol	Thioglykolsäure
N-(2-Aminoethyl)-aethanolamin	Toluidin, Isomerengemisch, flüssig
3-(2-Aminoethylamino)-propylamin	2,4-Toluylendiamin
Ammoniumpolysulfid, Lsg.	Triaethylentetramin
Anilin	Trichloraethylen
ortho-Anisidin	Undecan
Benzaldehyd	Xylidin, Isomerengemisch, flüssig
Benzonitril	asym.-meta-Xylidin, flüssig
Bis-(3-aminopropyl)-aethylendiamin	para-Xylidin, flüssig
Butoxyl	sym.-meta-Xylidin, flüssig
	vic.-meta-Xylidin, flüssig
	vic.-ortho-Xylidin, flüssig

Tabelle 12:

AVCAT, mit $55 < \text{Flp.} \leq 100^\circ\text{C}$	Erdöldestillate, n.a.g., $55 < \text{Flp.} \leq 100^\circ\text{C}$, Sdb. $> 100^\circ\text{C}$
Acetophenon	F-44, mit $55 < \text{Flp.} \leq 100^\circ\text{C}$
Aethanol, wässr. Lsg. mit Aethanol $\leq 70\%$	Flugturbinenkraftstoff JP-5, mit $55 < \text{Flp.} \leq 100^\circ\text{C}$
N-Aethyl-N-benzylanilin	Flugturbinenkraftstoff JP-7, mit $55 < \text{Flp.} \leq 100^\circ\text{C}$
N-Aethyl-meta-toluidin	Furfural
N-Aethyl-para-toluidin	Furfurylalkohol
Aethylencyanhydrin	Gasöl, mit $55 < \text{Flp.} \leq 100^\circ\text{C}$, Sdb. $> 200^\circ\text{C}$
Aethylenglykol-di-n-butylaether	Glycerol-alpha-monochlorhydrin
Aethylenglykolmonoethylether	Heizöl DIN 51803-S-03
Aethylenglykolmonomethylätheracetat	Hexachlorbutadien
Aethylactat	Isoamylbutyrat
Aethyloxalat	Kerosin, mit $55 < \text{Flp.} \leq 61^\circ\text{C}$
Aethylpelargonat	Klebstoffe, in entzündb. Flüssigk. -i.L.g.- mit $55 < \text{Flp.} \leq 100^\circ\text{C}$, Sdb. $> 100^\circ\text{C}$
Alkoholische Getränke, $23 \leq \text{Flp.} \leq 61^\circ\text{C}$	Leichtöl, mit $55 < \text{Flp.} \leq 61^\circ\text{C}$
Ammoniak-Lsg., $0,88 < \text{Dichte} \leq 0,957$ bei 15°C in Wasser, 10 bis 35%ig	Lithiumhydroxid, wässr. Lsg. mit max. 11% LiOH
Ammoniumsulfid, Lsg. mit $\text{Flp.} > 23^\circ\text{C}$	N-Methylanilin
Amylnitrat, Isomerengemisch	Methylglykol
meta-Anisidin	Morpholin
Asphalt, flüssig mit $55 < \text{Flp.} \leq 100^\circ\text{C}$	Natriumarsenit, wässr. Lsg., gesundheitsschädlich
Bitumen, flüssig mit $55 < \text{Flp.} \leq 100^\circ\text{C}$	Natriumarsenit, wässr. Lsg., giftig
Butylphenole, flüssig	Natriumhydrosulfid, wässr. Lsg. mit 30% NaHS
Calciumchlorat, wässr. Lsg. mit max. 65% Calciumchlorat	Nitriersäure, Mischungen, $30\% < \text{HNO}_3 \leq 50\%$, $\text{H}_2\text{SO}_4 > 15\%$, $\text{H}_2\text{O} < = 5\%$
4-Chlor-2-nitrotoluol, flüssig	Nitriersäure, Mischungen, $50\% < \text{HNO}_3 \leq 60\%$, $\text{H}_2\text{SO}_4 > 25\%$, $\text{H}_2\text{O} < = 15\%$
2-Chlor-4-nitrotoluol, flüssig	Nitriersäure, Mischungen, $50\% < \text{HNO}_3 \leq 80\%$, $\text{H}_2\text{SO}_4 > 15\%$, $\text{H}_2\text{O} < = 5\%$
2-Chlor-6-nitrobenzol, flüssig	Nitriersäure, Mischungen, $\text{HNO}_3 \leq 10\%$, $\text{H}_2\text{SO}_4 > = 65\%$, $\text{H}_2\text{O} < = 25\%$
6-Chlor-meta-toluidin, flüssig	Nitriersäure, Mischungen, $\text{HNO}_3 \leq 30\%$, $\text{H}_2\text{SO}_4 > = 50\%$, $\text{H}_2\text{O} < = 20\%$
3-Chlor-ortho-toluidin	Nitriersäure, Mischungen, $30\% < \text{HNO}_3 \leq 50\%$, $\text{H}_2\text{SO}_4 > = 25\%$, $\text{H}_2\text{O} < = 15\%$
6-Chlor-ortho-toluidin	2-Nitro-meta-xylool, flüssig
4-Chlor-ortho-toluidin, flüssig	4-Nitro-meta-xylool, flüssig
5-Chlor-ortho-toluidin, flüssig	3-Nitro-ortho-xylool, flüssig
2-Chlor-para-toluidin	4-Nitro-ortho-xylool, flüssig
3-Chlor-para-toluidin, flüssig	Nitro-para-xylool, flüssig
meta-Chloranilin, flüssig	meta-Nitrotoluol, flüssig
ortho-Chloranilin, flüssig	ortho-Nitrotoluol, flüssig
meta-Chlornitrobenzol, flüssig	n-Octylchlorid, rein
ortho-Chlornitrobenzol, flüssig	n-Octylchlorid, technisch, mit $55 < \text{Flp.} \leq 61^\circ\text{C}$
para-Chlornitrobenzol, flüssig	Paracetaldehyd
Chloroform, stabilisiert mit Alkoholen oder Olefinen	Pentachloraethan
2-Chlorphenol, flüssig	alpha-Picolin
3-Chlorphenol, flüssig	Schwefelsäure mit 75%–98% reiner Säure
4-Chlorphenol, flüssig	Stearinsäureaethylester
trans.trans.trans-1,5,9-Cyclododecatrien, flüssig, stabilisiert	Teere, flüssig mit $55 < \text{Flp.} \leq 100^\circ\text{C}$
cis.trans.trans-1,5,9-Cyclododecatrien, stabilisiert	meta-Toluidin, flüssig
Cyclohexylamin, mit $\text{Flp.} > 23^\circ\text{C}$	ortho-Toluidin, flüssig
Decahydronaphthalin, Isomerengemisch mit $\text{Flp.} > 55^\circ\text{C}$	Xylenol, Isomerengemisch, flüssig
3-(Diaethylamino)-propylamin	asym.-meta-Xylenol, flüssig
Diaethylaminoethanol	vic.-meta-Xylenol, flüssig
N,N-Diaethylanilin	
1,4-Diaethylbenzol	
2,3-Dichloranilin, flüssig	
2,3-Dichlorphenol, flüssig	
2,4-Dichlorphenol, flüssig	
2,5-Dichlorphenol, flüssig	
2,6-Dichlorphenol, flüssig	
3,4-Dichlorphenol, flüssig	
3,5-Dichlorphenol, flüssig	
Dicyclohexylamin	
N,N-Dimethylaethanolamin	
3-Dimethylaminopropylamin, mit $23 < \text{Flp.} \leq 55^\circ\text{C}$	
N,N-Dimethylanilin	
meta-Dinitrobenzol, flüssig	
ortho-Dinitrobenzol, flüssig	
para-Dinitrobenzol, flüssig	
Dinitrobenzole, Isomerengemisch, flüssig	

Tabelle 13:

2-Aethylbutanol, $\text{Flp.} = 58^\circ\text{C}$
Aethylbuttersäure
Aethylglycolacetat, $\text{Flp.} = 57^\circ\text{C}$
2-Aethylhexylacrylat, stabilisiert, $\text{Flp.} = 79^\circ\text{C}$
Ameisensäure
N-Aminoethylpiperazin, $\text{Flp.} = 93^\circ\text{C}$
Buttersäure
Chinolin, $\text{Flp.} = 59^\circ\text{C}$
Dehydrolinalol, $\text{Flp.} = 78^\circ\text{C}$
Diaethylsulfat
3,4-Dichlorbenzotrifluorid, $\text{Flp.} = 72^\circ\text{C}$
Dimethylsulfat, $\text{Flp.} = 83^\circ\text{C}$

Essigsäure
 Formaldehyd
 Glutardialdehyd
 Isophorondiamin
 Kiefernöl, Flp. = 57°C
 Kresole, wss. Lsg. mit einer Dichte < = 1,5 kg/l
 m-Nitrophenol, Feststoff
 o-Nitrophenol, Feststoff
 Oleum (Schwefelsäure, rauchend)
 Phenol, wss. Lsg., Flp. = 79°C
 1,2,3,6-Tetrahydrobenzaldehyd Flp. = 57°C
 Tetrapropylen, Flp. = 55,1°C
 4-Thiapentanal, Flp. = 58°C

– MBl. NW. 1991 S. 50.

II.

**Hinweis
 für die Bezieher des Ministerialblattes
 für das Land Nordrhein-Westfalen**

Betrifft: Einbanddecken zum Ministerialblatt
 für das Land Nordrhein-Westfalen
 – Jahrgang 1990 –

Der Verlag bereitet für den Jahrgang 1990 Einbanddecken für 2 Bände vor zum Preis von 33,- DM zuzüglich Versandkosten von 6,- DM = 39,- DM.

In diesem Betrag sind 14% Mehrwertsteuer enthalten. Bei Bestellung mehrerer Exemplare vermindern sich die Versandkosten entsprechend. Von der Voreinsendung des Betrages bitten wir abzusehen.

Bestellungen werden bis zum 1. 3. 1991 unter Angabe der Kundennummer an den Verlag erbeten.

– MBl. NW. 1991 S. 70.

Einzelpreis dieser Nummer 6,80 DM
 zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 96 82/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1
 Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10. für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.
 Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.
 Einzelbestellungen Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 96 82/241, 4000 Düsseldorf 1

Von Vorabeinsendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummern beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergibt nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1
 Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1
 Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-3569